

ANTRAG Stadträtin Rita Fromm (FDP/Aufbruch) Stadträtin Tom Høyem (FDP/Aufbruch) Stadtrat Karl-Heinz Jooß (FDP/Aufbruch) Stadträtin Barbara Kofler (FDP/Aufbruch) vom 12. Mai 2009	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	63. Plenarsitzung Gemeinderat 19.05.2009 1760 3 öffentlich
Wahl zum Migrationsbeirat		

1. Die Urwahl des Ausländerbeirates wird beibehalten.
2. Den ausländischen Mitbürgern wird vermittelt, dass sie mit der nächsten Urwahl auch damit abstimmen, ob zukünftig weitere Urwahlen stattfinden werden (Es wird festgelegt, dass eine weitere Urwahl nur dann zustande kommt, wenn mindestens 20 % der Wahlberechtigten von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen.)
3. Die Kompetenzen des Ausländerbeirates werden erweitert.

Sachverhalt / Begründung:

Eine Abschaffung der Urwahl des Ausländerbeirates ist ein Schritt in die falsche Richtung. Wir wollen den Ausländerbeirat nicht abwerten sondern aufwerten. 12 % der Bürger und Bürgerinnen in unserer Stadt sind Ausländer - und sie sind eine Bereicherung unserer Stadt.

Es ist nicht mehr tragbar, Ausländer nur als Sozialfälle zu bezeichnen. Viele Nichtdeutsche in Karlsruhe sind erfolgreiche Persönlichkeiten, die nicht nur gut integriert sind, sondern Karlsruhe weiterführen und eine größere Perspektive geben. Wenn die Wahlbeteiligung für den Ausländerbeirat so gering ist, hängt es auch damit zusammen, dass die Arbeit des Ausländerbeirates besser vermittelt werden muss, seine Empfehlungen und Stellungnahmen deutlicher in die allgemeine Ausschussarbeit des Gemeinderates einfließen müssen.

unterzeichnet von:
 Rita Fromm
 Tom Høyem
 Karl-Heinz Jooß
 Barbara Kofler

Hauptamt - Sitzungsdienste -
 14. Mai 2009